

25.000 Personen auf rechten »Todeslisten«

Berlin. Die rechtsterroristische Gruppe »Nordkreuz« hat laut einem Medienbericht politisch motivierte Morde in ganz Deutschland geplant. Das Netzwerk habe auf seinen »Todeslisten« Namen und Adressen von politischen Gegnern bundesweit gesammelt, berichteten die Zeitungen des Redaktionsnetzwerks Deutschland (Sonnabendausgaben) unter Verweis auf Vernehmungsprotokolle des Bundeskriminalamtes. Laut den Angaben verfügt »Nordkreuz« demnach über mindestens zwei weitere Ableger: »Südkreuz« und »Westkreuz«. Auch in und um Berlin soll eine Unterstützergruppe tätig sein.

In Akten und auf elektronischen Datenträgern, die bei Durchsuchungen bei »Nordkreuz«-Mitgliedern im August 2017 und April 2018 in Mecklenburg-Vorpommern sichergestellt wurden, sind demnach Namen und Adressen von fast 25.000 politischen Gegnern aus dem gesamten Bundesgebiet verzeichnet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/358192.25-000-personen-auf-rechten-todeslisten.html>